

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	10
Vorwort	15
Warum sich mit Nachhaltigkeit beschäftigen?	17
1 Unternehmerische Nachhaltigkeit: das neue Normal	21
1.1 Die Bedeutung von Unternehmen	21
1.2 Nachhaltigkeit & Überzeugungen	23
1.3 Nachhaltigkeit als Unternehmensstrategie	28
1.4 Nachhaltigkeit in der Unternehmensstrategie	30
1.5 Einführung in unternehmerische Nachhaltigkeit	32
2 Verständnis von Nachhaltigkeit	41
2.1 Begriffe & Definitionen	42
2.2 Modelle der Nachhaltigkeit	47
2.3 Ursächliche Faktoren für menschliches (Un-)Wohlergehen	50
3 Vom Wachstum zum nachhaltigeren Wirtschaften	57
3.1 Anlässe für ein nachhaltigeres Wirtschaften	58
3.2 Ungebremses Wirtschaftswachstum – Was passiert, wenn nichts passiert?	67
3.3 Zukünfte einer nachhaltigeren Wirtschaft	72
3.3.1 Nachhaltigkeit als Modernisierung	76
3.3.2 Nachhaltigkeit als systemischer Ansatz	79
3.3.3 Nachhaltigkeit als Dystopie	85
3.3.4 Einschätzungen zu den Diskurspositionen	87
3.4 Unternehmerische Nachhaltigkeit: eine Jahrhundertaufgabe	90
4 Nachhaltige Entwicklung & Transformation	95
4.1 Transformationsdesign und die Suche nach Ausgängen	96
4.2 Transformationspfad einer nachhaltigen Entwicklung	100
4.3 Beteiligte, Rollen und Aufgaben	102
4.4 Treiber einer nachhaltigeren Entwicklung	109
4.4.1 (Natur-)Katastrophen als Treiber	110
4.4.2 Aktuelle Energiekrise als Treiber	111
4.4.3 Verbraucherverhalten als Treiber	114
4.4.4 Normen, Regularien und Urteile	117

4.4.5	Sustainable Finance als Treiber	121
4.4.6	Der Indikatorenbericht als Gradmesser einer nachhaltigen Entwicklung	124
4.5	Szenarien einer nachhaltigen Entwicklung	129
4.6	Auswirkungen für unternehmerische Nachhaltigkeit	136
5	Framework für unternehmerische Nachhaltigkeit	141
5.1	Das Framework als Transmissionsriemen	142
5.2	Doppelte Wesentlichkeit & Stakeholdermanagement	144
5.3	Typologien unternehmerischer Nachhaltigkeit	154
5.4	Aufbau & Struktur des Nachhaltigkeits-Frameworks	157
5.4.1	Prozessmodell & Gestaltungsfelder	159
5.4.2	Differenzierende Anspruchsniveaus	162
5.4.3	Ausgangslage & Soll-Anspruchsniveaus	167
6	Zielbilder & Innovationen	171
6.1	Die Wirksamkeit nachhaltiger Innovationen	172
6.2	Handlungsprinzipien für mehr unternehmerische Nachhaltigkeit	179
6.2.1	Handlungsprinzip ›Öko-Effizienz‹	182
6.2.2	Handlungsprinzip ›Suffizienz‹	185
6.2.3	Handlungsprinzip ›Konsistenz‹	190
6.2.4	Die verschiedenen Ansatzpunkte der Handlungsprinzipien	194
6.3	Denkmodelle für unternehmerische Nachhaltigkeit	196
6.3.1	Pay-per-Use Nutzen statt besitzen	199
6.3.2	Cradle to Cradle In Kreisläufen denken	201
6.3.3	Sharing Nutzungsrechte für Ressourcen teilen	204
6.3.4	Energy Harvesting Energie dezentral erzeugen	205
6.4	Zusammenfassung und Ausblick	207
7	Exkurs – Digitalisierung meets Nachhaltigkeit	211
8	Ausgangslagen & Reifegrade unternehmerischer Nachhaltigkeit	221
8.1	Positionierung mit und zur Nachhaltigkeit	222
8.2	Sichtbarkeit unternehmerischer Nachhaltigkeit	225
8.2.1	Nachhaltigkeitsberichterstattung	228
8.2.2	Greenwashing & Klimaneutralität	234
8.2.3	Nachweise unternehmerischer Nachhaltigkeit	242
8.2.4	Leuchttürme unternehmerischer Nachhaltigkeit	256
8.3	Erfolgsfaktoren und Hemmfaktoren	262

9	Transformationspfade unternehmerischer Nachhaltigkeit	269
9.1	Transformationspfade & Pfadabhängigkeiten	270
9.2	Strategie- & Innovationsmanagement	276
9.2.1	Strategiemanagement	277
9.2.2	Innovationsmanagement	283
9.2.3	Die Wirkung einer guten, innovativen Strategie	288
9.3	Implementierung unternehmerischer Nachhaltigkeit	290
9.3.1	Hybrides Veränderungsmanagement	291
9.3.2	Einführung strategischer Leitlinien	295
9.3.3	Veränderungsmanagement ist Führungsaufgabe	299
10	Kolloquium zu unternehmerischer Nachhaltigkeit	303
10.1	›Wollen‹ ist nicht ›machen‹	303
10.2	Mehr ›Schein‹ als ›Sein‹?	305
10.3	Ein realistischer Ausblick?!	312
11	55 Standpunkte zu nachhaltigerem Wirtschaften	319
12	Anhang	325
12.1	CrossNachhaltigkeits-Check	325
12.2	Glossar	331
	Literaturverzeichnis	349
	Der Autor	367
	Danksagung	369
	Stichwortverzeichnis	371